

**GUTACHTEN zu den „Schulpraktischen Studien in Verantwortung der Schule“ (SPO 2023)**

<b>Studierende*r</b>	Matrikelnr.	<b>Hochschule</b>	Die*der Studierende hat das Praktikum mit Erfolg durchgeführt <i>bitte „ja“ oder „nein“ ankreuzen →</i>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	
	Vor- und Nachname					
	Anzahl der Unterrichtsversuche		Datum			
	Anzahl der Fehltage		Vor- und Nachname Betreuer*in			
<b>Schule</b>	Name der Schule		Unterschrift: digital erstellt ohne Unterschrift gültig			
	Fach und Klasse					
	Vor- und Nachname Ausbildungslehrkraft					

FORMALE ANFORDERUNGEN		ja	nein
0.1	Regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien Fehltage)		
0.2	Ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache		
0.3	Nachweis: Anzahl eigener angeleiteter Unterricht (Minimum 30)		
0.4	Nachweis: Anzahl Hospitationen (Minimum 100)		
0.5	Vorlage Portfolio mit Reflexionsaufgaben in mind. ausreichender Qualität		

*Die Kompetenzen sind im Zusammenhang mit dem aktuellen Ausbildungsstand der Praktikant:innen im Bachelorstudium zu sehen*

KOMPETENZBEREICH 1: DIAGNOSTIZIEREN UND FÖRDERN	
<b>Die*der Studierende ...</b>	
1.1	...nimmt individuelle Lernprozesse wahr und berücksichtigt sie in der adaptiven Förderplanung
1.2	...kann unterschiedliche Lernvoraussetzungen analysieren
1.3	...entwickelt individuelle und ressourcenorientierte Differenzierungsmaßnahmen in der beobachteten Einzelförderung (ILEB) (spezifisches Item für SON-Begleitung und ABB/ABL)
1.4	...kann Lernprozesse beurteilen
<b>Im Dialog mit dem/der Studierenden formulierte Entwicklungspotenziale / Bemerkungen</b>	
KOMPETENZBEREICH 2: ERZIEHEN	
<b>Die*der Studierende ...</b>	
2.1	...kann die Wirkung sowie Chancen und Risiken des eigenen pädagogischen Handelns erkennen und reflektieren
2.2	...gestaltet eine wertschätzende, bedürfnisorientierte und tragfähige Beziehung zu den Schüler*innen
2.3	...trägt zu einem positiven Lernklima bei
<b>Im Dialog mit dem/der Studierenden formulierte Entwicklungspotenziale / Bemerkungen</b>	

KOMPETENZBEREICH 3: UNTERRICHTEN	
<b>Die*der Studierende ...</b>	
3.1	...plant, realisiert, reflektiert im Team schulische Lehr-/Lernprozesse auf der Basis von Lerntheorien und didaktischen Modellen
3.2	...kennt Verfahren der Klassenführung, z.B. Rituale, Strukturierungsimpulse
3.3	...kann die Verfahren der Klassenführung im adaptiven Unterricht anwenden und reflektieren
3.4	...entwickelt individuelle Lernchancen für die Lernenden bei der adaptiven Unterrichtsplanung
3.5	.... berücksichtigt didaktische Spezifika der studierten sonderpädagogischen Fachrichtung bei der Planung individualisierten, differenzierten Unterrichts
3.6	...berücksichtigt didaktische Spezifika der studierten Fachdidaktik bei der Plan individualisierten, differenzierten Unterrichts
3.7	...berücksichtigt Tiefenstrukturen des Unterrichts bei der Planung individualisierten, differenzierten Unterrichts
<b>Im Dialog mit dem/der Studierenden formulierte Entwicklungspotenziale / Bemerkungen</b>	
KOMPETENZBEREICH 4: KOOPERIEREN UND BERATEN	
<b>Die*der Studierende ...</b>	
4.1	...reflektiert Methoden der Gesprächsführung, Beratung und Moderation im Rahmen der Beratung zu Lesson Study
4.2	...kann Feedbackmethoden in der gemeinsamen Besprechung reflektiert anwenden
4.3	...erprobt und beobachtet die Zusammenarbeit von multiprofessionellen Teams
<b>Im Dialog mit dem/der Studierenden formulierte Entwicklungspotenziale / Bemerkungen</b>	
KOMPETENZBEREICH 5: PROFESSIONALISIEREN UND INNOVIEREN	
<b>Die*der Studierende ...</b>	
5.1	...entwickelt die eigenen professionsbezogenen Kompetenzen weiter
5.2	...reflektiert kooperative Prozesse und organisatorische Rahmenbedingungen
5.2	...reflektiert Impulse zu heterogenitätssensibler, differenzierter ggf. inklusionsorientierter Bildungsgestaltung in Ihrer Schule
<b>Im Dialog mit dem/der Studierenden formulierte Entwicklungspotenziale / Bemerkungen</b>	
WEITERE BEURTEILUNGSASPEKTE BZW. ERGÄNZENDE ANMERKUNGEN	